

diegenen neuen Testaments und für
gottsdienstliche Anordnungen zu
wollen. Er erklärte mir denn
im Juli, daß die Absicht nicht
Liedersprüche sei.

Es ist ja richtig, daß eine
durchgehende Forderung dem besten
auf dem alten und bestehenden
Grundsatz nicht entgegensteht
Philosophie neoplatonisch und
gibt es nicht. Hier ist H.E.
eine große Arbeit gefordert und
Tage sehr in der Forderung der
Moral, in der Philosophie und
den jetzigen und auch anderen Mit-
arbeitern der Philosophie. Aber
eine Arbeit zu machen. Eine
Lage die sehr ist, daß H.E.
mit Hofmeister auf sehr große
Lage steht, weil sie einander auf
einem Wege gehen, und daß
er mit ihm in der
Angelegenheit gegenwärtig. Aber
ganz anders. Das
sind die Freunde, und die
T. ist eine Arbeit und anders

Es ist eine große Arbeit und anders
Es ist eine große Arbeit und anders